

## Sonderführungen zum Reformationstag



Auch in diesem Jahr lädt die Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt am Reformationstag, 31. Oktober, alle Interessierten zu zwei Sonderführungen durch ihre historischen Schauräume ein. Beginn ist um 11 bzw. um 14 Uhr im 1. Obergeschoss im Ostflügel des Schlosses Friedenstein. Die Führungen stehen in diesem Jahr unter dem Motto '500 Jahre Reformation ? 370 Jahre Herzogliche Bibliothek'. Die Forschungsbibliothek Gotha präsentiert ihre Schätze?.

Zum Ende der Reformationsdekade werden in der Führung noch einmal Spitzenstücke der Bibliothek zur Reformationsgeschichte und ihren Nachwirkungen präsentiert und dabei werden auch die dunklen Seiten der Reformation nicht ausgespart. Gezeigt werden unter anderem das Druckmanuskript von Martin Luthers Übersetzung des Propheten Jeremia von 1530 und der Erstdruck seiner Schrift 'Von der Freiheit eines Christenmenschen' von 1521. Das Gothaer Exemplar ist 2015 zum UNESCO-Weltdokumentenerbe erklärt worden. Weitere Autografen von Philipp Melanchthon, Jean Calvin, dem Thüringer Reformator Friedrich Myconius, aber auch von katholischen Würdenträgern ergänzen die Schau.

Der 370. Jahrestag der Gründung der Herzoglichen Bibliothek im Jahr 1647 gibt zudem Gelegenheit, die historischen Schauräume wie das Münzkabinett zu zeigen sowie weitere herausragende Bestände vorzustellen. Darunter befinden sich eine repräsentative Auswahl wunderschön illustrierter mittelalterlicher sowie orientalischer Handschriften, die einzigartigen Sammlungen des Perthes Verlags und schließlich einige Zeichnungen des deutschen Naturforschers Georg Forster aus dem 18. Jahrhundert. Die Führung gibt auf diese Weise Einblick in das Entstehen einer der ältesten herzoglichen Bibliotheken in Deutschland.

Beide Führungen werden von Dr. Sascha Salatowsky, wissenschaftlicher Referent an der Forschungsbibliothek Gotha, durchgeführt. Da die Kapazitäten begrenzt sind, wird eine Anmeldung unter E-Mail: [bibliothek.gotha@uni-erfurt.de](mailto:bibliothek.gotha@uni-erfurt.de) empfohlen. Der Eintritt ist frei.